

INHALT

Vorwort	7
I. SCHLESISIEN - ZUM GELEIT	9
Radek Fukala	
II. SCHLESISIEN ALS EINS DER BÖHMISCHEN KRONLÄNDER	23
Lenka Bobková – Radek Fukala	
III. BÖHMEN IN DER SCHLESISCHEN GESCHICHTE	81
Mateusz Goliński	
IV. DIE REPRÄSENTATIONSSTRATEGIEN DER LUXEMBURGER AUF DEM BÖHMISCHEN THRON	97
Milena Bartlová	
V. DIE KUNST IN DEN SCHLESISCHEN FÜRSTENTÜMERN UND DIE KUNST IN BÖHMEN UNTER DER HERRSCHAFT DER LUXEMBURGER. ZWISCHEN KOMPLIZIERTER NACHBARSCHAFT UND VÖLLIGER ANERKENNUNG?	115
Romuald Kaczmarek	
VI. ZU DEN SCHLESISCH-BÖHMISCHEN BEZIEHUNGEN IN DER MITTELALTERLICHEN ARCHITEKTUR DER LUXEMBURGERZEIT	149
Dalibor Prix	
VII. DER ZERSCHMETTERTE STEIN DER WEISEN UND DAS TRAUIGE PARADIES DES HERZENS	175
Ivo Kořán	
VIII. SUB UMBRA ALARUM WECHSELBEZIEHUNGEN IN DER BAROCKKUNST BÖHMENS UND SCHLESISIENS IM LICHT DER KULTURINVESTITIONEN VON BÖHMISCHER ARISTOKRATIE UND KATHOLISCHER KIRCHE	197
Tomáš Hladík – Vít Vlnas – Marcela Vondráčková	
IX. SCHLESISCHE KLÖSTER ALS ZENTREN „BÖHMISCHER“ BAROCKKUNST	237
Henryk Dziurla	
X. DIENTZENTHOFERS BAUKUNST ALS PERSÖNLICHES UND ALLGEMEINES STILPHÄNOMEN	255
Mojmír Horyna	
XI. DIE BÖHMISCHE STRÖMUNG IN DER SCHLESISCHEN BAUKUNST	289
Jan Wrabec	
XII. DAS SCHLESISCHE HIMMELREICH IM BÖHMISCHEN BAROCK UND UMGEKEHRT	313
Jan Royt – Vít Vlnas	
Beilagen	329
Konkordanz der Ortsnamen	353
Bibliographie	359

